

Bürgermeisteramt Hilzingen
Landkreis Konstanz

GEMEINDERATSVORLAGE

zu TOP (5) der öffentlichen	Amt	Rechnungsamt
zu TOP () der nichtöffentlichen	Aktenzeichen:	333- Mö
Sitzung am: 17. Nov. 2015	Datum:	10.11.2015
<p><u>Tagesordnungspunkt:</u> Vereinbarung mit der Jugendmusikschule – Neufestsetzung der Beteiligung der Gemeinde Hilzingen</p>		

Die Vereinbarung zwischen den Gemeinden Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen und der Jugendmusikschule Westlicher Hegau vom 1. Oktober 2012 hat eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2015. Daher befassen sich derzeit die Gremien in den betroffenen Gemeinden mit einer neuen Vereinbarung insbesondere mit dem künftigen Fördersatz.

Nach der jetzigen Vereinbarung beteiligen sich die Gemeinden Gallingen und Hilzingen mit 27 % der Gesamtausgaben entsprechend der Schülerzahl aus der jeweiligen Gemeinde, die Gemeinde Rielsingingen-Worblingen mit 22 % + 50 € Sonderzuschuss bis max. 400 Schüler. Da die Schülerzahl derzeit unter 400 liegt, kommen die 50 € für jeden Schüler zum Tragen. Die Gemeinde Gottmadingen hat ursprünglich 213,50 € /Schüler/Jahr festgelegt. Dieser Betrag wurde jährlich um den Prozentsatz angepasst, wie die Gehälter im öffentlichen Dienst steigen. Er betrug im Jahre 2014 nach der Schlussabrechnung der Musikschule 223,75 € je Schüler, was nach Aussage der Jugendmusikschule etwa 20 % entspricht.

Das Schreiben der Jugendmusikschule mit entsprechenden Grafiken und mit dem von der Jugendmusikschule ausgearbeiteten Zuschussplan sowie ein Schreiben des Elternbeirates sind diesem Vorbericht beigelegt.

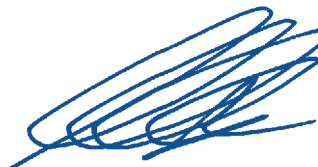
Auf einer weiteren Anlage sind die Beteiligungen aller 4 Gemeinden in den Jahren 2012-2014 zu ersehen.

Wie dem Zuschussplan der Jugendmusikschule entnommen werden kann, bedeutet eine Erhöhung der Beteiligung auf 32 % bei gleichbleibenden Schülerzahlen und Steigerung der Ausgaben um eine jährliche Tarifloohnerhöhung von 2,5 % eine Anhebung des Zuschusses der Gemeinde Hilzingen von 116.433 € im Jahre 2015 auf 141.312 € im Jahre 2016. Dies sind Mehraufwendungen in Höhe von 24.879 €, was eine Steigerung von 21,37 % bedeutet.

Die Gemeinde Gailingen hat bereits eine Anhebung auf 32 % beschlossen mit der Einschränkung „sofern sich alle Gemeinden im selben Maß an der Erhöhung beteiligen“. Die Gemeinde Gottmadingen hat 275 € je Schüler plus die prozentuale Lohnerhöhung nach dem TVöD beschlossen. Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat am gestrigen Dienstagabend 32% beschlossen.



Stauder, Rechnungsamtsleiterin



Metzler, Bürgermeister



Jugendmusikschule

Westlicher Hegau e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Metzler,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

zum Jahresende 2015 endet die Laufzeit der Vereinbarung zwischen den Gemeinden und der Jugendmusikschule. Für die Unterstützung, die wir in den zurückliegenden Jahren erfahren durften, danken wir auch im Namen aller Eltern, Lehrkräfte und Schüler ganz herzlich. Ohne diese Zuschüsse der Gemeinden wären wir nicht in der Lage, den Schulbetrieb aufrecht zu erhalten.

Unsere staatl. anerkannte Musikschule mit über 1200 Schülern leistet anerkanntermaßen eine hervorragende Jugendarbeit. Es gelingt uns nicht nur, musikalisches Wissen zu vermitteln sondern auch, jungen Menschen auf ihrem Lebensweg zu unterstützen.

Wie Sie der beiliegenden Grafik entnehmen können, beträgt der durchschnittliche Fördersatz durch die Städte und Gemeinden im Land Baden-Württemberg 36 %. Die Fördersätze, die wir bisher erhalten, liegen im Durchschnitt bei 25 % (in den Gemeinden Gailingen und Hilzingen bei 27%, in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen bei 26,35 % und in der Gemeinde Gottmadingen 19,85%.

Diese niedrige Förderquote hat zur Konsequenz, dass wir mit unseren Unterrichtsgebühren weit über dem Landesdurchschnitt liegen.

Unsere Gebühren liegen beispielsweise bereits jetzt bis zu 24 % über den Gebühren der benachbarten Musikschule in Singen. Gottmadinger Schüler zahlen sogar um 31 % höhere Gebühren.

Dass trotz dieser schwierigen Finanzsituation ein geordneter Unterrichtsbetrieb durchgeführt werden kann, liegt auch daran, dass unsere Lehrkräfte 2 Stunden pro Woche unentgeltlich über ihre Soll-Arbeitszeit unterrichten.

Im jetzt laufenden Schuljahr können wir den Haushalt nur durch eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von rd. 50T€ ausgleichen.

Im Interesse noch erträglicher Unterrichtsgebühren und der überdurchschnittlichen Leistung der Lehrkräfte bitten wir um eine Erhöhung der Zuschüsse. Bei einer Erhöhung auf einen Zuschuss von 30 % der Betriebskosten bliebe eine Gebührenerhöhung unumgänglich. Bei einer Erhöhung auf 32 % kann vorläufig auf eine Gebührenerhöhung verzichtet werden.

In den Jahren 1999 bis 2001 wurden wir bereits mit rund 31 % der Betriebskosten unterstützt.

Für die wohlwollende Beurteilung unserer Situation bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, Schüler und Lehrer, bereits heute schon sehr herzlich.

Sehr gerne stehen wir für weitere Erläuterungen zur Verfügung:

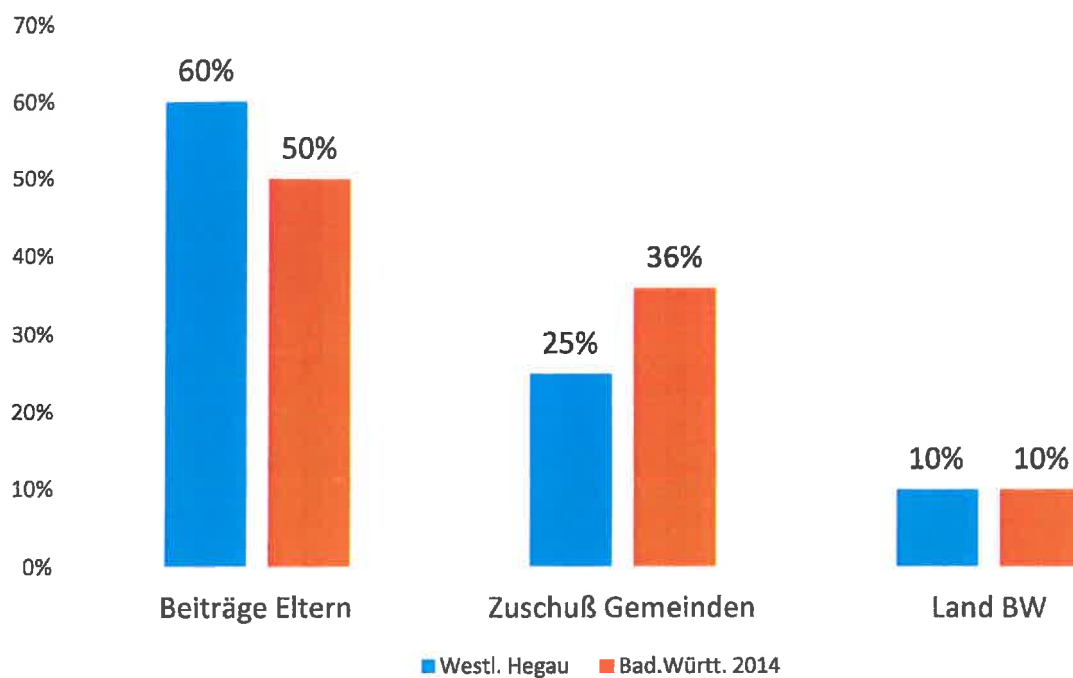
Franz Moser, 1. Vorsitzender

Ulrike Brachat, Musikschuldirektorin

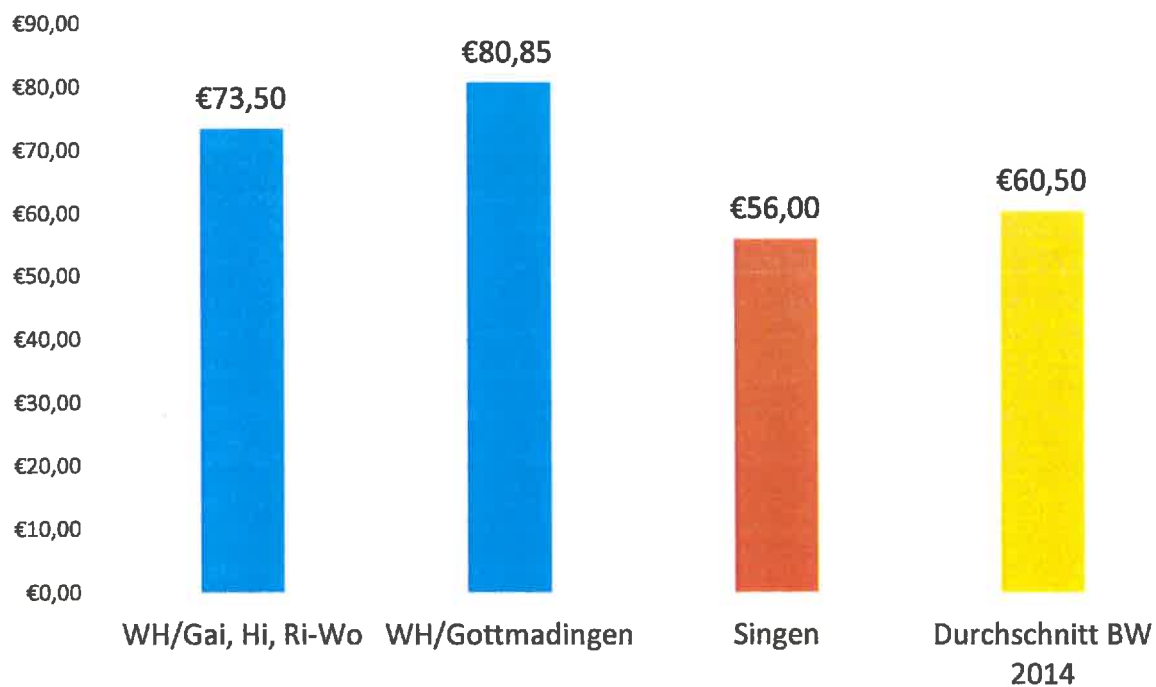
Susanne Riedel, Verwaltungsleiterin

Hilzingen, 16.07.2015

Prozentualer Anteil der Einnahmen



Gebührenvergleich am Beispiel Einzelunterricht 30 Min



Zuschussplan JMS

2016 - 2018

	Schüler	Ansatz 2015	2016 Gemeindezuschuss 32%	2017 Gemeindezuschuss 32%	2018 Gemeindezuschuss 32%
Gebühreneinnahmen		757.500	757.500	757.500	757.500
Landeszuschuss	9,65%	113.798	116.643	119.559	122.548
SBS	Festzusch.	13.200	13.200	13.200	13.200
Gaillingen	113	35.085	42.582	43.607	44.657
Gottmadingen	263	60.022	99.107	101.492	103.936
Hilzingen	375	116.433	141.312	144.713	148.198
Rielasingen-Worblingen	370	112.106	139.428	142.783	146.222
sonst. Erträge		37.000	37.000	37.000	37.000
Gesamterträge		1.245.144	1.346.772	1.359.853	1.373.261
Lohnkosten musik.päd.		1.179.250	1.208.731	1.238.950	1.269.923
Lohnkosten Verwaltg.		60.400	61.910	63.458	65.044
sonst. Aufwendungen		62.650	62.650	62.650	62.650
Gesamtaufwendungen		1.302.300	1.333.291	1.365.057	1.397.617
Überschuss/Fehlbetrag		-57.156	13.481	-5.204	-24.356

Grundlagen der Berechnung:

alle Lehrkräfte leisten weiterhin unentgeltliche Mehrarbeit
gleichbleibende Schülerzahlen; jährliche Tarifloohnerhöhung von 2,5 %



Jugendmusikschule

Westlicher Hegau e.V.

Regionale Musikschule der Gemeinden
Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen
Staatlich anerkannt, Mitglied im MDK

Sehr geehrte Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

da zum Jahresende 2015 die Vereinbarungen zwischen den Gemeinden und der Jugendmusikschule ablaufen, wenden wir – der Elternbeirat der Jugend Musikschule westl. Hegau – uns heute vertrauensvoll an Sie.

Für die Unterstützung, die wir in den vergangenen Jahren erfahren durften, danken wir auch im Namen aller Eltern ganz herzlich. Ohne diese Zuschüsse der Gemeinden wäre die Musikschule westl. Hegau nicht lebensfähig.

Die staatl. anerkannte Musikschule leistet mit über 1000 Schülern eine hervorragende Jugendarbeit. Sie vermittelt nicht nur musikalisches Wissen, sondern unterstützt die jungen Menschen vorbildlich auf deren Lebensweg. Unsere Kinder besuchen gerne die Musikschule und haben dort viele Freunde und ein tolles soziales Umfeld. Sie leisten durch Auftritte und Konzerte in den jeweiligen Gemeinden, einen großen Beitrag zum Gemeindeleben für Jung und Alt.

Die Unterrichtsgebühren, die die Eltern stemmen müssen, liegen weit über dem Landesdurchschnitt. Im direkten Vergleich hier unsere benachbarte Musikschule Singen – unsere **Schüler bezahlen 24% mehr**, Gottmadinger Schüler sogar **31% mehr** Unterrichtsgebühren **wie in Singen**.

Und das obwohl die Lehrer pro Woche 2 Stunden unentgeltlich unterrichten und ansonsten ganz normal nach Tarifvertrag bezahlt werden. Auch wir Eltern unterstützen durch Fahrdienste, Kuchen backen, helfen beim Kuchenverkauf etc. unsere Kinder und die Musikschule, zusätzlich zu den Gebühren.

Dass die Unterrichtsgebühren für die Eltern eine große Belastung sind, steht außer Frage. Hier gibt es bereits immer wieder Probleme den Bildungsauftrag für alle sozialen Schichten zu gewährleisten.

Auch die Eltern vom Mittelstand sind am Ende ihrer Belastbarkeit. Es gilt hier weit möglichst eine Gebührenerhöhung zu vermeiden. Im Falle einer Erhöhung rechnen wir mit massiven Austritten, die die finanzielle Lage der Musikschule enorm in Schieflage bringen würden. Bei einer niedrigeren Schülerzahl müssten Lehrer gekündigt werden, was aufgrund langfristiger Arbeitsverträge nicht so schnell umzusetzen wäre.

Wir bitten daher, Sie liebe Bürgermeister und Mitglieder des Gemeinderates für eine Anhebung der Zuschüsse auf **32% zu stimmen**. Vielleicht kann ein Teil des prozentualen Zuschusses aus Stiftungen entnommen werden so z.B. der Anneliese-Bilger-Stiftung.

Wir hoffen sehr, dass es auch in Ihrem großen Interesse liegt, den Fortbestand, der weit über den Hegau bekannten und beliebten, Musikschule zu sichern.

So hoffen wir, im Namen der Eltern auf die Unterstützung der Trägergemeinden im vorgeschlagenen Rahmen.

Sabine Weber
Gailingen

Birgit Freiberg
Rielasingen- Worblingen

Gudrun Seger
Gottmadingen

Petra Gentner
Hilzingen

3330-7000 Zuschuss Jugendmusikschule Westlicher Hegau e.V.

Jahr	Ort	Zahl der Schüler	Betrag /Schüler	Beteiligung v.H.	Gesamtzuschuss €	Bemerkungen:
2014	Hilzingen	376,33	300,36	27	113.034,48	
	Gailingen	109,67	300,36	27	32.940,48	
	Gottmadingen	260,67	223,75		58.324,91	maximal 266 Schüler
	Rielasingen-Worbl.	379,58	244,74	22	92.898,41	maximal 400 Schüler
		1.126,25	50,00		18.979,00	Sonderzuschuss
					316.177,28	
2013	Hilzingen	392,83	280,54	27	110.204,53	
	Gailingen	106,25	280,54	27	29.807,38	
	Gottmadingen	257,17	217,75		55.998,77	maximal 266 Schüler
	Rielasingen-Worbl.	394,58	278,59	22	90.197,04	maximal 400 Schüler
		1.150,83	50,00		19.729,00	Sonderzuschuss
					305.936,71	
2012	Hilzingen	404	256,23	bis 30.09. ab 01.10. 25 27	77.637,69	
					28.175,83	105.813,52
	Gailingen	101	256,23	25 27	19.409,42	
					6.950,37	26.359,79
	Gottmadingen	255	197,70	3/4 1/4	37.810,13	
					13.486,26	51.296,39
Rielasingen-Worbl.		391	204,98	20 22	74.772,89	
			50,00	1/4	26.647,18	101.420,07
		1.151	1.138,00			284.889,76

Handwritten signature